

FABRIKS-VERKAUF in Nowy Dwór.

Wegen Aufgabe des Geschäfts des Unterzeichneten in Nowy Dwór werden alle ihm gehörenden Grundstücke, Baulichkeiten, Wohnhäuser, Maschinen u. s. w. zum Verkauf angeboten und zwar:

- I. Die Fabriksgebäude mit Magazinen, Comptoir und dazu gehörenden Grundstücken, zusammen im Umfange von 15 Morgen, südlich an die Eisenbahn grenzend, nördlich hat es einen eigenen Fahrweg nach dem Narew;
- II. Die Wohnhäuser mit dazu gehörendem Grundstück, im Umfange von ungefähr 5 Morgen, südlich an die Eisenbahn angrenzend, grade gegenüber dem Bahnhof;
- III. Ungefähr 7 Morgen guten Ackerlandes, in der Nähe der Eisenbahn gelegen;
- IV. 2 Dampfmaschinen, eine von ungefähr 100, die andere von ungefähr 30 Pferdekraft, ausserdem noch 2 Locomobilen;
- V. Drei grosse Dampfkessel;
- VI. Ungefähr 20 Waggons Buchenholz-Dauben für 20-Pud-Fässer;
- VII. Apparate für die Dextrin-Fabrikation und Herstellung der Couleur;
- VIII. Eine Drehbank für Metall-Waaren und eine ganze Schmiede-Einrichtung;
- IX. Böttcher- und Zimmergeräthe;
- X. Einiges Comptoir- und Hausmobiliar.

An Tagen, die später angegeben werden, wird Herr **W. C. A. Stofkamp**, Bevollmächtigter des Unterzeichneten, im Hotel Brulowski in Warschau anwesend sein, um briefliche und mündliche Offerten entgegen zu nehmen.

Vom heutigen Tage an sind die obengenannten Gebäude und Einrichtungen täglich zu besichtigen. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Bieniewski**, Director der Fabrik.

W. A. Scholten.

EIN WECHSEL

über Rs 72.20, ausgestellt von S. Judkowski, Slonin, am 20. October 1889, fällig am 1. Januar 1890, Ordre W. Guralski, hier, ist mir abhanden gekommen. Nachdem der Aussteller S. Judkowski mir den Wechsel bezahlt hat, warne ich hiermit vor dessen Ankauf.
W^m. LANDAU.

Ein in der Jacquard- und Schaftweberei pract. und theoret. erfahrener

Web-Meister

sowie tüchtiger Dessinateur,

der selbstständigen Leitung fähig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, in einer mechan. Web- oder Duntweberei pr. bald oder später Stellung.

G. H. Offerten sub M. 500 an die Exp. d. d. Bl. erbeten. (3-1)

Theater Varieté.

Täglich Vorstellung mit neuem Programm.
Auftreten der englischen Sängerin, Tänzerin und Trommelvirtuosin **Miss Lotta Pedley**, und der internationalen Sängerin u. Tänzerin **Frl. Helqui**.
Auftreten des groß. kleinrussisch-deutschen Terzett **Gebr. Sokolow**.
Debut der deutschen Sängerin **Frl. Josefine Bayer**, der französischen Chansonette **Mlle Vilotte**, der Wiener Chansonette **Frl. Mirzl Kühne** und des Character-Komikers **Herrn Louis Köhler**.
Auftreten sämtlicher neu engagierter Artisten.

Darstellung lebender Bilder:

1) Amazonen-Kampf. 2) Die Blumenstüben Flora. 3) Venus und Cupido.
Anfang präcise 1/2 9 Uhr.
Kapellmeister **Richard Staps**.
Die Direction **L. Sylvandier**.
Alles Nähere besagen die Affichen.

Feine alte Ungar-Weine

(aus den Jahren 1827, 1834, 1839, 1841 und 1848)
sind preiswürdig zu verkaufen. (6-1)

Wiederverkäufern bei Partie-Abnahme von 50 Flaschen und darüber gewähren wir einen angemessenen größeren Rabatt.
Für die Güte der Weine übernehmen wir Garantie.

SIMON & STECKI, Hoflieferanten in Warschau.
Haupt-Niederlage: Krakauer Vorstadt Nr. 38.

In der Nacht von Dienstag, den 17. zu Mittwoch, den 18. Februar wurden mir durch Einbruch

42 Stück bedruckte Biber und diverse Kleider entwendet.

100 Rbl. Belohnung

Demjenigen, der mir die Thäter derart nachweist, daß ich dieselben zu gerichtlicher Verhaftung bringen kann.

Carl Steinert.

Die Maschinen-Fabrik

v. **Gustav Gnauck**, in Chemnitz, Sachsen empfiehlt ihre, mit allen Neuerungen versehenen, bestens eingeführten regulären Strumpfmaschinen.
Ein tüchtiger Vertreter für Rußland gesucht. (6-2)

Vorläufige Anzeige! Waldschlösschen.

Sonntag, den 22. Februar 1891:
Bei günstigem Wetter!

EISFEST

für die Freiwillige Feuerwehr.

Mittwoch, den 25. Februar a. c.: Im Saale des Concerthauses
Großes Vocal- u. Instrumental-Concert

zum Besten des Baufonds

der beiden hiesigen im Bau begriffenen Kirchen,
veranstaltet vom **Lodzer Männer-Gesang-Verein**, unter Mitwirkung der Frau **Rebiezek-Löffler** (Sopran), Frau **Bronikowska** (Sopran), d. Herrn **Otto Werner** (Tenor) und Herrn **Emil Einhorn** (Bass). Dirigent: Kapellmeister **Otto Hoyer**.
Anfang 8 Uhr. (1)

(1)

Lodzer Männer-Gesang-Verein.
Heute Sonnabend, den 21. Februar 1891:
General-

Verammlung

im Vereins-Local.
Tagesordnung:
Vorlage des Rechenschafts-Berichts,
Wahl des Vorstandes.
4-4) **Der Vorstand.**

Per 1. Mai wird an der Petrikauerstraße, möglichst erste Etage, (3-3)

eine Wohnung

von 2-3 Zimmern gesucht und sind Offerten unter F. F. 100 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Für eine sehr gut eingerichtete **Lohnzirnerei** (13) nimmt **Carne** aller Art zum **Bwirnen** an.
Max Fischer, Haus Geyer.

Lodzer Thalia-Theater.

Sonntag, den 22. Februar 1891:
Erste Aufführung der Operetten-
Novität (mit neuen Decorationen
und Costümen):
Der

Viceadmiral,

komische Operette in 3 Akten und
1 Bo-spiel von **Zell und Genee**,
Musik von **Carl Müllner**,
(Componist des Bettelstudent)

Neue Decorationen:
Im Vorspiele: Das Innere und
Deck des Admiral-Schiffes.
Im 1. Akte: Gothischer Saal mit
Aussicht auf das Meer.
Im 2. Akte: Tropischer Garten
mit Pavillon.
Im 3. Akte: Aussicht auf die ge-
schlossene Stadt Cadix mit Trans-
parentbeleuchtung.

Billets zu dieser Vorstellung, sowie
zu dem am nächsten **Dienstag**,
den 24. d. M. stattfindenden

Benefiz für Frau Val. Rosenthal-Riedel

sind ab heute an der Theaterkasse
zu haben.

Zur Darstellung gelangt in der
Benefizvorstellung

Die Tochter Belials.
Concurrenz-Preis-Bühnspiel in 4
Akten und einem Vorspiel von
Rudolf Kneifel.

ADELAIDE.
Genrebild mit Gesang in 1 Akt
von **Hugo Müller.**

Mittwoch, den 25. Februar a. c.: Im Saale des Concerthauses
Großes Vocal- u. Instrumental-Concert

zum Besten des Baufonds

der beiden hiesigen im Bau begriffenen Kirchen,
veranstaltet vom **Lodzer Männer-Gesang-Verein**, unter Mitwirkung der Frau **Rebiezek-Löffler** (Sopran), Frau **Bronikowska** (Sopran), d. Herrn **Otto Werner** (Tenor) und Herrn **Emil Einhorn** (Bass). Dirigent: Kapellmeister **Otto Hoyer**.
Anfang 8 Uhr. (1)

Amerikanischer Circus J. Thompson.

Sonnabend, den 21. Februar 1891:
Große Parade - Vorstellung
mit vollständig neuem Programm.



Zweites Auftreten des weltberühmten

Fischmenschen Oscar Düburg

und der
**Wasser-Königin
MISS LOLLA.**

Die Wasserproductionen werden in einem
großen Bassin aus Glas ausgeführt werden.
Bestes Auftreten des Mr. u. Mrs.

Walton,

mit ihren 15 dressirten Hunden, 4 Affen
und 4 Ponys.

7 dressirte Elefanten, vorgeführt von
Herrn **Thompson**.

Zweites Auftreten des märksten Menschen der Umgegend Herrn Karl Wolf

aus **Zgierz**, als **ATHLET**.
Derselbe wird mit einem Finger einen Stein
im Gewicht von 15 Pud aufheben und ist
bereit, jeden, der dasselbe nachmacht, eine
Prämie von 100 Rbl. auszuzahlen.

Ermäßigte Preise.

Alles Nähere besagen die Affichen.
Director: **J. Thompson**.

Lodzer Victoria-Theater.

Heute Sonnabend, den 21. Februar 1891:
Der Postillon v. Konjumeau
Komische Oper in 3 Akten.
Musik von **Adolf Adam**.